

Zweite Kanutour auf der Diemel

Nordhausen, Trendelburg, 26.8.2017 Mit guter Laune und viel Vorfreude sollte es wieder nach Trendelburg zu der alljährlichen Kanutour gehen. Das Wetter war schön und alle Anzeichen deuteten auf einen erlebnisreichen und schönen Tag für die Geschwister und Freunde aus der Gemeinde Nordhausen. Aber dann...

26.08.2017

Autor: Axel Neumann

Fotos: Gerrit Bourbeck, Birgit Jalowy, Axel Neumann

Quelle: Gemeinde Nordhausen



Aufgrund des großen Andrangs beim Kanuverleih in Stammen mußte der Beginn auf den Nachmittag verlegt werden.

Die Geschwister und Freunde unseres Glaubens fuhren mit den Autos zum Treffpunkt und wurden anschließend mit dem Bus zu dem flußaufwärts gelegenen Start gebracht.

"Falls es ein Gewitter geben sollte, was heute definitiv nicht geschehen soll..., Es gilt auf jeden Fall der Grundsatz: Mensch vor Material retten," so begann der Reiseleiter die Sicherheitseinweisungen für die Mannschaften. Nach den ausführlichen Erläuterungen bestiegen die Kanuten die Boote.

Bereits nach wenigen Minuten auf dem Wasser, begann ein Wolkenguß, der die Teilnehmer völlig durchnäßte. Zum Umkehren war es jedoch zu spät.

Nach einer gefühlten halben Stunde heftigstem Dauerregen lichteten sich die Wolken und beschieden den Sportlern doch noch eine schöne Reise.

Die 26 Teilnehmer ließen sich die gute Stimmung in keinster Weise verderben und freuten sich über schöne Gespräche und das gemeinsame Erlebnis.

Vorbei an Wiesen und kleinen Wäldern, schönen kleinen Stromschnellen und Wehren ging die Fahrt wieder zurück zum Kanuverleih.

Einige Mutige ließen sich den Sprung in das mit 14°C doch sehr kalte Wasser nicht nehmen.

"Es war wieder ein schöner Tag und nächstes Jahr sind wir auf jeden Fall wieder dabei," versicherten die Akteure nach Abschluß der etwas verkürzten Tour.



